

Infrastruktur und ÖPP gehen nicht zusammen!

Beschluss des Landesparteirats von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Thüringen

29. August 2015 in Gera

5 Der Landesparteirat beschließt:

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Thüringen beziehen klar Position gegen die durch den Bund geplante ÖPP-Finanzierung von Infrastruktur. Es handelt sich dabei um keine tragfähige Option im Sinne der erforderlichen Generationengerechtigkeit und bricht mit dem Prinzip der Daseinsvorsorge. Wir berufen uns auf die klare Vereinbarung

10 gegen ÖPP im rot-rot-grünen Koalitionsvertrag. Die Thüringer Kommunen und der Thüringer Freistaat müssen der Versuchung ÖPP und damit langfristige nachteiligen Investitionen widerstehen. ÖPP ist bei angespannter Haushaltslage und der ein-

15 zuhaltenden Schuldenbremse keine Alternative, sondern umgeht diese lediglich. Damit einhergehende Schattenhaushalte lehnen wir ab. Wir fordern, weiter, dass dringend notwendige Investitionen, wie beispielsweise für Ortsumfahrungen von Großengottern oder Kalmerode, entsprechend des tatsächlich bestehenden Bedarfs durch den Staat und nicht durch private institutionelle Investoren finanziert und realisiert werden.